



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/00940**
Datum: 06.02.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Nette, Gernot
Plandatum: 26.02.2020

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.02.2020	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	05.05.2020 10.06.2020	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	12.05.2020 09.06.2020	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	16.06.2020	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung	24.03.2020 26.05.2020 23.06.2020	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	08.07.2020	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	15.07.2020	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Antrag der Stadträte Gernot Nette und Johannes Menke zur Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen für den Wirtschaftsverkehr in der halleschen Innenstadt**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

- 1.) Die Stadtverwaltung wird beauftragt in ausreichender Zahl, dem Bedarf entsprechende Kurzzeitparkplätze (Höchstparkdauer eine Stunde) für den Wirtschaftsverkehr in der halleschen Altstadt, der nördlichen Innenstadt und der südlichen Innenstadt zu schaffen.

- 2.) Mit den Verbänden der Pflegedienstleister, der Handwerkskammer und des Transportgewerbes, hat sie den Bedarf für eine ausreichende Anzahl und hinreichende Dichte dieses speziellen Parkraumangebots zu ermitteln.
- 3.) Der Beschluss ist bis zum 31.12.2021 umzusetzen

Gernot Nette (Stadtrat)
Johannes Menke (Stadtrat)

Begründung:

Durch die flächendeckende Einrichtung von Dauerparkplätzen besteht für den Wirtschaftsverkehr, vor allem Paketdienstleister, Handwerker, mobile Pflegedienste und Essensdienstleister den Lieferverkehr allgemein das Problem ihre Fahrzeuge nicht nach den Regeln der StVO abstellen zu können. Diese sind auf entsprechende Angebote angewiesen, welche die Stadt in den genannten Stadtgebieten derzeit nicht vorhält. Deshalb werden die Fahrzeuge im Kreuzungsbereich oder auf Fußwegen abgestellt. Fahrer behelfen sich mittlerweile mit illegal verwendeten Rundumleuchten um im Dunkeln auf sich aufmerksam zu machen. In der Altstadt werden Fußwege als Anlieferzonen zweckentfremdet. Es besteht hier Handlungsbedarf von Seiten der Stadtverwaltung, diesem Missstand mit der Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen zu begegnen.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

18. Februar 2020

Sitzung des Stadtrates am 26.02.2020

Antrag der Stadträte Gernot Nette und Johannes Menke zur Ausweisung von Kurzzeitparkplätzen für den Wirtschaftsverkehr in der halleschen Innenstadt

Vorlagen-Nummer: VII/2020/00940

TOP: 10.13

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Dies widerspricht dem Beschluss des Stadtrates zur weitestgehend autofreien Altstadt.

René Rebenstorf
Beigeordneter